

25 Jahre Ronald McDonald Häuser

Familien sagen mit persönlichen Karten Danke

Crissier, 21. November 2019 – **Vor 25 Jahren öffnete das erste Schweizer Elternhaus der Ronald McDonald Kinderstiftung seine Türen. Die heute sieben Elternhäuser bieten Angehörigen von**
5 **kranken Kindern ein unkompliziertes Zuhause auf Zeit nahe bei Kinderspitälern. Ab dem**
22. November bedanken sich Familien bei den McDonald's Gästen auf eine spezielle Art: In den
Happy Meals finden sich von Familien gestaltete und verfasste Dankeskarten mit ihren
persönlichen Geschichten.

10 Wenn ein Kind schwer erkrankt, braucht es die Nähe der Eltern und Geschwister besonders. Doch
häufig lässt es die Infrastruktur in den Spitälern nicht zu, dass die Familien bei den kleinen Patienten
übernachten können. In den Schweizer Ronald McDonald Häusern finden Angehörige seit 25 Jahren
ein unkompliziertes und kostengünstiges Zuhause auf Zeit nahe bei ihren kranken Kindern. Insgesamt
konnten bisher 18'000 Familien dank den Elternhäusern während rund 150'000 Übernachtungen
unweit von ihrem Kind sein.

Dank von ehemaligen Familien

15 Ab dem 22. November erhalten McDonald's Gäste ein besonderes Dankeschön von Familien, die
in den Schweizer Elternhäusern ein Zuhause auf Zeit fanden. Jedem Happy Meal wird eine
individuell gestaltete Dankeskarte einer Familie beigelegt. So bedanken sich über 35 Familien aus
der ganzen Schweiz direkt bei den McDonald's Gästen, denn ohne diese wäre das Angebot der
20 Ronald McDonald Kinderstiftung nicht möglich. «Seit einem Vierteljahrhundert können wir durch
die Mithilfe von McDonald's Schweiz, seinen Lizenznehmern, Lieferanten und Gästen den
betroffenen Eltern ein kostengünstiges, temporäres Zuhause anbieten. Wir sind sehr dankbar für
diese Unterstützung und setzen uns gemeinsam weiter dafür ein, unsere Mission – Familien in
anspruchsvollen Situationen zusammenzubringen – auch weitere 25 Jahre fortsetzen zu können»,
25 erklärt Deborah Murith, Direktorin der Kinderstiftung.

Persönliche Geschichten in vier Filmen

30 In vier Reportagen erzählen die Eltern von Gianluca, Lian, Angelo und Victor, wie ihnen die Ronald McDonald Häuser in einer schwierigen Situation stark geholfen hatten. Die Filme der vier Familien sind auf der Webseite der Kinderstiftung aufgeschaltet: www.rmhc.ch/25years.

52 Zimmer für Familien

35 Vor 25 Jahren eröffnete die Ronald McDonald Kinderstiftung Schweiz das erste Elternhaus in Genf. Heute gibt es in der Schweiz insgesamt sieben Ronald McDonald Häuser in Bern, Basel, Luzern, St.Gallen, Bellinzona und Genf in unmittelbarer Nähe der Kinderspitäler. In den sieben Elternhäusern stehen insgesamt 52 Zimmer für Familien kranker Kinder bereit. Dabei bieten die Ronald McDonald Häuser viel mehr als einfach ein Dach über den Kopf. In diesen Elternhäusern können Familien ihren Alltag entfernt von zu Hause weiterleben: Sie können kochen, waschen, zusammen sein und sich für einen Moment entspannen – ganz wie in den eigenen vier Wänden – und sind dennoch immer in der Nähe ihrer kranken Kinder.

40 Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Ronald McDonald Kinderstiftung, Rue de Morges 23, 1023 Crissier
Deborah Murith, Tel. 021 631 12 34, rmh.info@ch.mcd.com
www.rmhc.ch

45

McDonald's Schweiz, seine Lizenznehmer, Lieferanten und Gäste machen sich gemeinsam stark, um schwer kranken Kindern zu helfen.
